



Die Wahrheit über uns Männer

Jungs sind so!

Viele Frauen versuchen, ihren frisch eingefangenen Lover mit aller Macht zu verbiegen und zu verändern. Das klappt eigentlich nie. Eric Hegmann wäscht den verzweifelten Frauen in seinem Buch den Kopf: Männer sind eben so. Und zwar alle.



Jede Frau träumt insgeheim davon: Mein Mann ist nicht so wie seine Geschlechtsgeossen. Er ist mir gedanklich treu, liebt die Oper und ist weit davon entfernt, sich von einem schnittigen Sportwagen über Gebühr begeistern zu lassen. Jahre später zerbricht so manche Beziehung, weil die Frauen erschöpft feststellen müssen, dass sie es einfach nicht schaffen, ihren Lover so zu verbiegen, dass er ihrer Idealvorstellung entspricht. Doch es gibt sie einfach nicht, die Männer, die freiwillig den Müll herunterbringen, im Sitzen pinkeln und gerne über gehobene Literatur diskutieren.

Eric Hegmann, bekennend homosexuell, sitzt zwischen den Stühlen. Als Mann weiß er, dass Jungs nun einmal „so“ sind, auch die schwulen. Und als Beichtvater vieler verzweifelter Freundinnen ahnt er sehr genau, was die Frauenwelt sich insgeheim vom Mann erwartet.

Um beiden Welten gerecht zu werden, hat sich Eric Hegmann einmal hingesezt und einen vergnüglich zu lesenden Leitfa-den geschrieben, der ganz genau beschreibt, wie Männer nun einmal ticken. Sein Rat an die Frauen: Findet euch damit ab, dass die Männer so sind und dass dies auch so bleibt. Sein Fazit ist: „Jungs bleiben Jungs,

sie werden niemals zu Männern. Sie wollen immer spielen: Liebe, Doktor und Krieg. Steuerbetrug ist für sie eine Runde Räuber und Gendarm, sie sammeln Autos, Häuser, Lover und Mobiltelefone wie früher Lego-Sets, sie wollen unvermittelt jetzt und hier Spaß: Fußball, Sex und Glotze.“

Die Erkenntnis geht aber noch weiter: „Aber sie verweigern auch mal trotzig ihre Gesellschaft. Dann schmollen sie, baden in Selbstmitleid und schießen sich immer wieder und mit kaum enden wollender Leidenschaft mit legalen und illegalen Rauschmitteln aus dem Hier und Jetzt in Umlaufbahnen, die vor ihnen nur Milliarden anderer Männer gesehen haben.“

Eric Hegmann macht aus dem Mann eine Zwiebel: Schale für Schale öffnet er das Wesen des Mannes und erklärt, wie er funktioniert. Dabei greift er so manches gängige Vorurteil auf, das dann eigentlich immer anhand von persönlichen Anekdoten vehement bestätigt wird. Und es stimmt ja auch wirklich: Männer denken alle drei Minuten an Sex, geben gerne mit ihren Maschinen an, stehen auf Dreier und hassen die Oper. Männer sind wehleidig, bewundern Superhelden und wollen schnellen Sex. Sie können keine Wäsche waschen, gehen nicht zum Arzt und onanieren lieber, obwohl sie auch Sex mit ihrer Frau haben könnten. Sie sind Rudeltiere, finden Kondome doof, brauchen ihre Freiheit und verlieren rasch das Interesse.

Frauen, die einen Mann fragen, was er gerade denkt, verstehen nicht, dass Männer durchaus auch einmal an gar nichts denken können und diesen Zustand insgeheim lieben. Wer den Kerl an seiner Seite versteht, der sagt ihm nach dem Sex: „Prima, Schatz. Du warst großartig. Schlaf doch mal gleich ein paar Minuten.“

~~Keine Frage: Dieses frische, lustige, zynische und entwandend ehrliche Buch sollte jeder Mann seiner Freundin oder Frau schenken – als Handbuch zur perfekten Bedienung.~~

Jungs sind so!

Autor: Eric Hegmann
Verlag: Eichborn
Seiten: 185
Preis: 14,95 Euro
Tipp: ★★★★★

